



Ab 20. September
Teuerungszahl 80

Grundpreise vergl. Börsenblatt vom
26. August 1922, Seite 9328/29

Alle Bestellungen, die den Poststempel
des Tages der Preiserhöhung oder
eines späteren Tages tragen, werden
zu den neuen Preisen ausgeführt.

Verlag Die Schmiede, Berlin W 50
Augsburger Straße 52 * Fernsprecher: Steinplatz 330

Preisregulierung!



Ab 20. September führen wir für unsere noch
in Markwährung lieferbaren Verlagsartikel

Grundpreise

ein. Es gelten als solche die in unserem
Preisverzeichnis vom 1. Dezember 1921 für
die in der **Markrubrik nicht gestrichenen**
Artikel die **davorstehenden Frankennpreise**.
Vervielfacht mit der vom Börsenverein
jeweils bekanntgegebenen **Entwertungsziffer**
ergeben sich die Tages-Ladenpreise,
auf welche wir mit wenigen Ausnahmen

35% von 10 Expl. an **40% Rabatt**

gewähren. Alle übrigen Artikel liefern wir
wie bisher nur zu Schweizer Frankenpreisen
in Mark umgerechnet zum Tageskurs.

Die Markpreise gelten nur für Deutschland,
Deutsch-Österreich und Ungarn.

Nach allen übrigen Ländern liefern wir von
jezt ab nur noch in Schweizer Franken.

Art. Institut Orell Füssli
Verlag Zürich.

Nach erfolgter Komplettierung ist wieder lieferbar:

Ein Jahrzehnt Naturphilosophie

Herausgegeben von **Wilhelm Ostwald**

3 Bände, auf holzfrei Friedenspapier gedruckt

Band I: 448 S., Band II: 448 S., Band III: 400 S. Umfang
Preis jedes Bandes broschiert 150 M., gebunden 250 M.

Von den in diesen drei Bänden enthaltenen Abhandlungen und Aufsätzen, die ursprünglich in den von Wilhelm Ostwald herausgegebenen „Annalen der Naturphilosophie“ erschienen, seien genannt:
Aus **Band I**: W. Ostwald, Über Katalyse; N. Krainsky, Die Prinzipien der energetischen Psychologie; Sv. Arrhenius, Die Atmosphären der Planeten; E. Solvay, Soziale Energetik und positive Politik; V. Goldschmidt, Über das Wesen der Kristalle. I u II; L. Fraunhofer, Das arithmetische Mittel; J. Grunewald, Zur Energetik des Lebens; L. Staudenmaier, Versuche zur Begründung einer wissenschaftlichen Experimentalmagie; M. Hartog, Mechanismus und Leben.

Aus **Band II**: W. Ostwald, Die wissenschaftsgeschichtliche Stellung der Energetik; E. Wasmuth, Zur Züchtung des Wunderk Kindes; S. Heryng, Die Logik der sozialen Ökonomie; A. J. Lotka, Die Evolution vom Standpunkte der Physik; E. Schenkl, Kopernikanische Taten; E. Ditrich, Zur Frage nach der Geometrie der Lichtstrahlen und starren Körper; W. Ostwald, Der energetische Imperativ; Ph. Frank, Das Relativitätsprinzip und die Darstellung der physikalischen Erscheinungen im vierdimensionalen Raum; J. Baumann, Kant ein Skeptiker; C. Lucerna, Goethes Naturphilosophie als Kunstwerk; R. Müller-Freienfels, Studien zum Pragmatismus; E. Solvay, Industrie und Wissenschaft; W. Ostwald, Die Universität der Zukunft und die Zukunft der Universität; S. Becher, Seele, Handlung und Zweckmässigkeit im Reich der Organismen; W. Fliess, Der Ablauf des Lebens und seine Kritiker; A. v. Kurowski, Der Kern der Kantischen Philosophie und Ethik; E. Schlegel, Energetik und Bewusstsein.

Aus **Band III**: W. Ostwald, Abbe unser Führer; R. Buchwald, Gedanken über praktische Literaturwissenschaft; A. Siegmund, Über das gleichzeitige Erkranken von Blutsverwandten; Ph. A. Guye, Die Organisation der Forschungsarbeiten in einem Laboratorium der physikalischen Chemie; E. Schultze, Das Aufsteigen geistig Begabter in England; H. Jäger, Lust und Unlust in energetischer Betrachtung; M. Radaković, Die Grundlagen der Galilei-Newtonschen Mechanik; A. Benrath, Über die Methode der entgegengesetzten Fehler in der physikalischen Chemie; G. Ch. Hirsch, Goethe als Biologe.

Leipzig, September 1922.

Akademische Verlagsgesellschaft m. b. H.

Infolge der ins Ungeheure steigenden Unkosten aller Art setze ich die Preise meiner Verlagswerke mit soj. Wirkung fest wie folgt:

Heiner, Neuer Pfalzführer.	M. 200.—
(Die neue Auflage wird ca. 400 M. kosten.)	
Mäder, Pälzer Hausgemachte.	Br. M. 30.—
	geb. M. 35.—
Marnet, Pälzerdünn und Rewebliit.	Br. M. 40.—
	geb. M. 50.—
Lang, Geschichte der Stadt Neustadt.	M. 5.—
Marnet, Am Stammtisch b. grob. Gottlieb.	M. 5.—
Mehlis, D. schönst. Ausfl. i. Neustadts Umg.	M. 8.—
Lind, Pfarrer, Auf den Spuren des Todes.	M. 2.—

Wilhelm Marnet, Neustadt a. d. Hardt.

Bei Bekanntmachungen über einen erfolgten

Zeitschriften-Verlagswechsel

sollte stets mit angegeben werden, ob auch die früheren Jahrgänge übernommen wurden oder ob diese im Besitz des bisherigen Verlegers verblieben sind.

Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig.